

# Maximale Start-, Höchst- und Mindest- landemasse

Warum und weshalb soll die Mindestlandemasse beachtet werden? Um unkontrollierte Landephasen und Unfälle zu verhindern!

**D**ie vor einigen Jahren gegründete Technische Kommission des DFSV, besetzt mit Vertretern des Luftfahrt-Bundesamtes, der Hersteller und des DFSV, diskutierte über Unfallursachen aktueller Unfälle. Die untersuchten Unfälle ereigneten sich bei kaltem Wetter, maximal zugelassenen Windgeschwindigkeiten und in der Landephase. Hier kam es zu langen Schleifahrten und Verletzungen von Passagieren.

**Dieses Gremium kam zu dem Entschluss, eine Mindestlandemasse von zirka 50 Prozent der maximalen Startmasse/Höchstmasse, gemäß dem Hüllenvolumen, einzuführen.**

Es war die Zeit, als größere Ballone in Deutschland zugelassen wurden, d.h. größer als 3400 cbm und bis 12.000 cbm Hüllenvolumen.

Je nach Hersteller und Größe des Heißluftballons ist für jeden Ballon eine maximale Höchstmasse vorgegeben. Die maximale Höchstmasse steht für das zugelassene Ballonmuster/Baureihe sichtbar für den Eigentümer, Halter und Piloten

- im Kennblatt,
- im Flughandbuch,
- in einer Matrix,
- im Wägebericht,
- auf der ersten Seite des Bordbuches und
- im Prüfschein des Ballons.

Im Flughandbuch der Hersteller wird auch auf die - aus der Sicht der

Sicherheit - einzuhaltende »Mindestlandemasse« hingewiesen. Die Mindestlandemasse soll/darf zirka 50 Prozent der maximalen Startmasse/Höchstmasse nicht unterschreiten.

Die dem Hüllenvolumen entsprechende Höchstmasse kann beim Einsatz eines kleineren Ballonkorbes in den Angaben des Bordbuches und in den Angaben an die Versicherung des Ballons niedriger festgelegt sein. Der Pilot muss davon Kenntnis haben und sich bei der Festlegung der Mindestlandemasse an der Höchstmasse gemäß dem Hüllenvolumen orientieren.

Beispiel:

- Die Ballonhülle einer Größe von 3400 cbm hat je nach Hersteller eine maximale Startmasse/Höchstmasse bis zu 1140 Kilo.
- Die Ballonhülle ist ausgerüstet mit einem kleineren Ballonkorb für eine Beladung bis zu einer maximalen Startmasse von 840 Kilo.
- Die Mindestlandemasse von 50 Prozent der maximalen Startmasse/Höchstmasse, errechnet sich somit nicht aus 840 Kilo, sondern gemäß dem Hüllenvolumen aus 1140 Kilo und beträgt zirka 570 Kilo.

**Achtung: Die Mindestlandemasse richtet sich nach der Höchstmasse gemäß dem Volumen der Ballonhülle! ■**

Walter Müller